

FAQ zum Studienstart

Inhalt

Stundenplan:.....	2
Verpflichtende und optionale Module.....	2
Aufbaumodule im 1. Semester	2
30 Credit-Vorgabe	2
Stundenplan bei eventuellem Doppelabschluss	2
Schlüsselqualifikationen	2
Ort und Zeit der Veranstaltungen	3
Veranstaltungen:.....	3
Was ist ein Modul?	3
Aufteilung eines Moduls auf mehrere Semester	4
Anzahl von Veranstaltungen.....	4
Wo für Veranstaltungen anmelden?	4
Wann für Veranstaltungen anmelden?	4
E-Learning-Kurse	4
Teilnehmerzahl schon voll	5
Erste Sitzung verpasst.....	5
Sprachkenntnisse nachholen	5
Prüfungsanmeldung	5
O-Woche:.....	6
Verpflichtend?	6
O-Woche verpasst.....	6
Kontakte/Wen ansprechen:.....	6
Kontakt zu DozentIn	6
Frage zu bestimmter Veranstaltung.....	7
Ich komme inhaltlich nicht mit.....	7
Ich will niemand „Offiziellen“ ansprechen.....	7
Sonstige Fragen:.....	8
Zugriff auf eCampus ohne Studiausweis	8
Erhalten des Ausweises, wenn nicht in Göttingen	8
Überforderung mit dem Studium.....	8

Stundenplan:

Woher weiß ich, welche Module ich überhaupt belegen muss und was optional ist?

Alle Module des Fachstudiums (d.h. Grund-, Aufbau- und Vertiefungsmodule) sind Pflichtmodule. Im sogenannten Professionalisierungsbereich sind Wahlpflichtmodule (z.B. Sprachmodule) angesiedelt, die belegt werden müssen, aber zwischen den unterschiedlichen Modulen (z.B. Sprachmodulen) kann man wählen. Schließlich gibt es noch frei wählbare Schlüsselkompetenzmodule. Genauere Informationen sind der [Prüfungs- und Studienordnung](#) (PStO; siehe auch Homepage Weltliteratur) zu entnehmen, die über unsere Homepage aufzurufen ist.

Kann man auch im ersten Semester schon Aufbaumodule belegen?

Ja, das ist prinzipiell möglich. Der Studienverlaufsplan sieht sogar eine gewisse Überlappung der Modulgruppen vor, da bei uns die Unterteilung in Grund-, Aufbau und Vertiefungsmodule weniger eine didaktische als eine methodische ist: In Grundmodulen werden Grundlagen der Literaturtheorie und literaturwissenschaftlichen Methode sowie kulturelles Grundlagenwissen vermittelt, in den Aufbaumodulen stehen dann einzelne Sprachräume im Mittelpunkt und in Vertiefungsmodulen werden historische und räumliche Verknüpfungen vorgenommen. Um von Beginn an die im Studiengang angestrebte globale Perspektive einzunehmen und einer eurozentrischen Sicht entgegenzuwirken, sollten Aufbaumodule im ersten und zweiten Semester vor allem zu außereuropäischen Literaturen besucht werden.

Muss man sich an die 30 Credit-Vorgabe halten?

Nein. Es wird empfohlen, ca. 30C im Semester zu erbringen. Das ist jedoch keine Vorgabe. Man kann sowohl weniger als auch mehr Credits erbringen. Allerdings sollten Bafögempfänger*innen berücksichtigen, dass das Bafög-Amt in der Regel nach dem vierten Semester einen Nachweis der erbrachten Credits verlangt. Hier werden nach vier Semestern 120C verlangt, d.h. im Schnitt sind in jedem Semester 30C zu erbringen, wobei es natürlich auch mal 28C oder 32C sein können.

Muss ich etwas bei der Stundenplanerstellung beachten, wenn ich einen Doppelabschluss in Erwägung ziehe?

Bis auf geringfügige Ausnahmen sind im ersten Semester die empfohlenen Veranstaltungen für alle Abschlussoptionen gleich. Wer sich mit dem Gedanken an einen Double Degree trägt, sollte sich dennoch die entsprechenden Studienverlaufspläne anschauen, die der [Prüfungs- und Studienordnung](#) zu entnehmen sind oder auf unserer [Homepage](#) zu finden sind.

Was bedeutet Schlüsselqualifikation? Welche muss ich belegen?

Schlüsselqualifikationen sind in Schlüsselkompetenzmodulen verankert. Schlüsselqualifikationen sind Kenntnisse und Fähigkeiten, die über das Studienfach im

engeren Sinne hinausgehen. Dazu gehören Kommunikations- und Teamfähigkeit, Fremdsprachen- und EDV-Kompetenz, konzeptionelle und organisatorische Fähigkeiten. Schlüsselqualifikationen spielen eine wichtige Rolle für einen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben.

Schlüsselkompetenzmodule sind in der Regel frei wählbar. Lediglich bei unseren Double-Degree-Programmen gibt es hier Vorgaben, weil die für den Auslandsaufenthalt erforderlichen Sprachkenntnisse erworben werden müssen.

Die einzige Ausnahme ist das Modul SK.WLI.101 (Wahlpflicht), das in die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens einführt und von allen Studierenden im ersten Semester besucht werden sollte.

Im Vorlesungsverzeichnis ‚Weltliteratur‘ finden Sie unter ‚Professionalisierungsbereich‘ in der Regel auch eine Veranstaltung, die in das Praxismodul SK.WLI.100 Einblicke in die Literatur- und Kulturindustrie eingebracht werden kann. Diese Veranstaltung ist nicht verpflichtend, allerdings empfehlen wir Ihnen, im zweiten oder dritten Studienjahr dieses Modul zu absolvieren, da es für einen Berufseinstieg sehr nützlich ist.

Wie erfahre ich, wann und wo die Veranstaltungen stattfinden?

Die Veranstaltungen sind im Vorlesungsverzeichnis eingetragen. Das aktuelle [Lehrangebot](#) können Sie über unsere Homepage aufrufen. Alternativ loggen Sie sich über eCampus bei [StudIP](#) ein und wählen unter der Option „Veranstaltung hinzufügen“ > „Studienangebot“ den Studiengang „Weltliteratur“.

Die Veranstaltungen sind den Modulen, in die sie eingebracht werden können, zugeordnet. Da die einzelnen Modulnummern auch auf dem Studienverlaufsplan vermerkt sind, hat man so immer gut im Überblick, was man absolvieren sollte.

Einen [Überblick der zentralen und fakultätsübergreifenden Schlüsselkompetenzangebote](#) entnehmen Sie den Seiten der Universität. Die dazugehörigen Kurse finden Sie bei [StudIP](#), wenn Sie unter „Veranstaltung hinzufügen“ > „Modulsuche“ das entsprechende Modul suchen.

Alle Schlüsselkompetenzangebote der ZESS (Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen) finden Sie bei [StudIP](#) „Veranstaltung hinzufügen“ > „Einrichtungsverzeichnis“ > „Zentrale und gemeinsame Einrichtungen“ > ZESS

Veranstaltungen:

Was ist überhaupt ein Modul?

Thematisch-konzeptuell zusammengehörige Lehrveranstaltungen werden in Modulen miteinander verbunden. Es gibt Grundmodule (Basics Theorie, Methode, kulturelles Grundlagenwissen), Aufbaumodule (Sprachräume) und Vertiefungsmodule (Verknüpfend – historisch, räumlich). Die Prüfungen sind auf die einzelnen Module bezogen. Manchmal besteht eine Modulprüfung aus zwei Teilprüfungen.

Muss ich die Veranstaltungen eines Moduls in einem Semester besuchen oder kann ich das auf mehrere aufteilen?

Die Veranstaltungen eines Moduls können in verschiedenen Semestern besucht werden. Bei manchen Modulen (z.B. B.WLI.100) ist das auch so vorgesehen. Es ist jedoch bei der Stundenplanung zu beachten, dass es Module gibt, bei denen einzelne oder sämtliche Veranstaltungen immer nur in einem bestimmten Semester angeboten werden (z.B. B.WLI.104).

Muss ich eine bestimmte Anzahl von Veranstaltungen/Vorlesungen/Seminaren belegen?

Wie viele Veranstaltungen in einem Semester besucht werden, ist nicht vorgeschrieben. Es wird allerdings empfohlen, so viele Veranstaltungen zu belegen, dass man im Schnitt 30C pro Semester erbringt, damit man innerhalb der Regelstudienzeit von drei Jahren die für den BA nötigen 180C zusammen hat.

Auf welcher Plattform melde ich mich für Veranstaltungen an?

Die Anmeldung zu Lehrveranstaltungen erfolgt über [StudIP](#). Auch Stud.IP erreichen Sie (nach Anmeldung) über den [eCampus](#). Bei Bedarf können Sie einem [Anleitungsvideo](#) wichtige Informationen zum Umgang mit StudIP entnehmen.

Wichtiger Hinweis: Häufig können Sie sich für die Veranstaltungen nur in bestimmten Zeitfenstern anmelden. Wenn Sie Fragen zur Anmeldung haben, wenden Sie sich bitte an die jeweilige Lehrkraft bzw. an die Weltliteratur-Studiengangskoordination.

Bis wann muss ich mich für Veranstaltungen anmelden?

Die Anmeldung erfolgt in der Regel bis zum ersten Veranstaltungstermin. Das ist auch sehr sinnvoll, denn auf alle zur Verfügung gestellten Materialien kann man nur dann zugreifen, wenn man in die Veranstaltung eingeschrieben ist.

Sollte es Gründe geben, warum man sich nicht rechtzeitig anmelden konnte, ist auch eine spätere Anmeldung prinzipiell noch möglich. Allerdings sollte man die Lehrkraft darüber informieren.

Ist die Anmeldung bereits gesperrt, hat die Lehrkraft die Möglichkeit, Sie manuell hinzuzufügen. Also keine Scheu haben und Kontakt zur Lehrkraft aufnehmen!

Achtung: Einige Fächer/ Lehrkräfte haben vorgezogene Anmeldefristen. Das ist bei StudIP vermerkt.

Was sind E-Learning-Kurse?

E-Learning-Kurse sind Onlinevorlesungen und -übungen, die im Selbststudium erarbeitet werden. Sie werden jedes Semester angeboten.

Für einen E-Learning-Kurs (z.B. B.WLI.121a.2 e-learning Kurs Klassische japanische und moderne koreanische Literatur) meldet man sich über [StudIP](#) an, so dass man Zugang zu den Onlinematerialien erhält. Diese erarbeitet man selbstständig.

Es gibt in der Regel einmal im Semester einen Prüfungstermin, zu dem man sich anmelden kann.

Wenn man es aus Zeitgründen nicht geschafft hat, sich alle Materialien bis zur Prüfung zu erarbeiten, schreibt man sich im kommenden Semester erneut in den E-Learning-Kurs ein, um Zugang zu den Materialien zu erhalten und legt die Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt ab.

Kann ich eine Veranstaltung auch besuchen, wenn die Teilnehmerzahl schon voll ist?

Bei Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl (z.B. in der Germanistik) gibt es in der Regel eine Warteliste, bei der man aufrückt, wenn jemand abspringt. Sollte es dringende Gründe geben, warum man eine bestimmte Veranstaltung besuchen möchte, kann es sich auch lohnen, die Lehrkraft direkt anzusprechen und um zusätzliche Aufnahme zu bitten. Achtung: Für germanistische Veranstaltungen besteht teilweise eine längere Wartezeit. Es empfiehlt sich, das bei der Stundenplanung zu berücksichtigen.

Falls ich die erste Sitzung einer Veranstaltung verpasst habe, kann ich sie dann trotzdem noch besuchen?

Ja. Es empfiehlt sich in diesem Falle jedoch, der Lehrkraft eine kurze Mail zukommen zu lassen, in der man mitteilt, dass man verhindert war und erst zum nächsten Termin kommen kann.

Man sollte hier jedoch berücksichtigen, dass es Veranstaltungen gibt, in denen eine regelmäßige/ aktive Teilnahme als Prüfungsvoraussetzung gefordert wird, was bedeutet, dass man nur an zwei Terminen fehlen darf. Auch hierzu finden Sie genauere Informationen in der [Allgemeinen Prüfungsordnung \(APO\)](#).

Woher weiß ich, ob ich noch Sprachkenntnisse nachholen muss, und bis zu welchem Semester?

Laut Prüfungs- und Studienordnung müssen mindestens zwei Sprachmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C absolviert werden. Soweit Sprachkenntnisse des Deutschen oder Englischen auf Niveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) zu Studienbeginn noch nicht nachgewiesen wurden, sind Sprachmodule im erforderlichen Umfang zu absolvieren, so dass dieser Nachweis erbracht wird.

Wenn Sie Englisch noch nicht auf den Niveau C1 beherrschen, empfehlen wir dringend, vor dem Besuch der anglistischen und amerikanistischen Veranstaltungen einen Englisch C1 Kurs zu belegen.

Studierende, die sich für einen Double Degree interessieren, müssen die Nachweise der jeweils geforderten Sprachen teilweise auch schon mit der Bewerbung zum DD oder unmittelbar zu Beginn der Mobilität erbringen. Welche Sprachkenntnisse das im Einzelnen sind, kann man der Prüfungs- und Studienordnung entnehmen. Dort sind alle für den jeweiligen Double Degree geforderten Nachweise aufgeführt.

Muss man sich schon zu Beginn des Semesters für Prüfungen anmelden?

Nein. Zu Klausuren und mündlichen Prüfungen kann man sich bis zu 7 Tagen vor dem Prüfungstermin anmelden. Bei Klausuren kann man sich noch bis zu 24h vor dem Termin

wieder abmelden. Bei mündlichen Prüfungen ist die Abmeldung nur innerhalb des Anmeldezeitraums, d.h. bis 7 Tage vor dem Termin, möglich.

Für Hausarbeiten, Essays u.ä. kann man sich bis zum letzten Tag des festgelegten Bearbeitungszeitraums anmelden. Eine Abmeldung ist auch hier nur innerhalb des Anmeldezeitraums möglich.

Detaillierte Informationen zu An- und Abmeldefristen finden Sie in der [Allgemeinen Prüfungsordnung \(APO\)](#).

Viele nützliche Informationen und FAQs zu Prüfungen finden Sie auch auf den Seiten des Prüfungsmanagements [FlexNow](#).

O-Woche:

Sind alle Veranstaltungen der O-Woche verpflichtend?

Nein. Wir empfehlen jedoch, das vielseitige Veranstaltungsangebot während der O-Phase wahrzunehmen, denn hier kann man

- die Fakultät mit ihren Einrichtungen und die Uni insgesamt schneller kennenlernen
- die Studierendenvertretung, d.h. die Fachgruppe Weltliteratur kennenlernen
- sich über den Aufbau des Studiengangs informieren
- einen Einblick in die Studienorganisation gewinnen
- die anderen neuen Studierenden kennenlernen
- Unterstützung von Studierenden höherer Semester beim Stundenplanbau erhalten
- wichtige Infos und hilfreiche Tipps für einen guten Studienstart bekommen
- erfahren, was man in Göttingen außer Studieren noch Tolles machen kann

Wie komme ich in Kontakt zu Studierenden meines Studienganges, wenn ich nicht an der O-Woche teilgenommen habe?

Das Einfachste ist es, [Kontakt](#) zur Fachgruppe Weltliteratur aufzunehmen.

Kontakte/Wen ansprechen:

Wie kann ich Kontakt zu einer Dozentin oder einem Dozenten aufnehmen?

Gehen Sie auf eCampus zu [StudIP](#) und suchen Sie die betreffende Person. Dort werden Ihnen Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Arbeitsplatz und Sprechzeiten angezeigt. Außerdem können Sie sehen, welche Lehrveranstaltungen die Person im laufenden Semester gibt.

Sollte ich bei Fragen zu einer bestimmten Veranstaltung direkt die Dozentin bzw. den Dozenten ansprechen oder jemand anderen, zum Beispiel die Studienberatung?

Das hängt von der Frage ab.

- Geht es um Veranstaltungsinhalte, Termine, Fehlzeiten, Prüfungsanforderungen u.ä., sollte man sich gleich an die Lehrkraft persönlich wenden.
- Modulzuordnungen, die Anmeldung zur Prüfung und die Anerkennung einer Lehrveranstaltung für ein bestimmtes Modul werden mit der Studiengangskoordination abgesprochen.
- Bei Fragen zu Schlüsselqualifikationen hilft die [Studienberatung](#) im Studiendekanat der Philosophischen Fakultät weiter

Wenn ich inhaltlich nicht mitkomme, und keine Tutorien, d.h. Lehrveranstaltungsbegleitende, betreute Übungsgruppen, angeboten werden, wo bekomme ich dann Hilfe?

Zunächst sollte man die Kommilitonen ansprechen, ob sie ähnliche Probleme haben. Haben mehrere Studierende Schwierigkeiten, dem Kurs inhaltlich zu folgen, so sollte Kontakt zur Lehrkraft aufgenommen werden., um gemeinsam nach Lösungswegen zu suchen.

Stellt sich im Gespräch mit den Kommilitonen heraus, dass diese im Gegensatz zu mir gut folgen können, empfiehlt es sich, zunächst die Kommilitonen um Hilfe zu bitten und z.B. sich für eine gemeinsame Lerngruppe zu verabreden.

Kann auch die Zusammenarbeit mit den Kommilitonen die Schwierigkeiten, im Kurs zu folgen, nicht beheben oder zumindest verringern, sollte die Lehrkraft angesprochen werden.

Wem kann ich Fragen stellen, mit denen ich mich nicht direkt an eine Dozentin oder einen Dozenten oder jemand 'Offiziellen' wenden möchte?

In Abhängigkeit von der Frage, die es zu klären gibt, sind mögliche Ansprechpartner:

- die [Fachgruppe](#) Weltliteratur
- der [Asta](#)
- die [Studiengangskoordination](#)
- die [Studienberatung](#) der Philosophischen Fakultät
- die Studienberatung für internationale Studierende [Studienberatung für internationale Studierende](#)
- die Abteilung [Göttingen International](#)
- die Studienberatung mit Schwerpunkt [Diversity](#)
- die [Gleichstellungsbeauftragte](#) der Philosophischen Fakultät
- die [Psychoziale Beratungsstelle](#) des Studentenwerkes
- die [Psychotherapeutische Ambulanz](#) für Studierende
- die Seelsorger*innen der [ESG](#) oder [KHG](#)

Weitere Kontakte können Sie der Übersicht zu [zentralen Beratungs- und Informationsstellen](#) entnehmen.

Sonstige Fragen:

Kann ich auf eCampus zugreifen, wenn ich noch keinen Studierendenausweis habe?

Ja, die (meisten) zukünftigen Studierenden haben vor Erhalt der Chipkarte Zugriff auf den eCampus. Mit der Benutzerkennung, die Sie im Bewerbungsportal der Universität erhalten haben, können Sie den Account initialisieren. Wie das funktioniert, können Sie [hier](#) nachlesen.

Studierende ohne Bewerber-Account bekommen Ihren eCampus-Zugang tatsächlich erst mit der Chipkarte ausgehändigt; diese kann man sich aber zuschicken lassen durch den Campus-Support (wie unter dem gleichen Stichpunkt in den FAQs beschrieben).

Wie komme ich an meinen Studierendenausweis, wenn ich nicht in Göttingen bin?

Alle Informationen zur Beantragung und Zustellung des Studierendenausweises finden Sie auf der Seite zur [Accountabholung und Studienausweiserstellung](#).

Was mache ich, wenn ich schon nach den ersten Wochen merke, dass das nichts für mich ist oder ich mich überfordert fühle?

Wer innerhalb eines Monats nach Vorlesungsbeginn feststellt, dass das Studium nichts für sie oder ihn ist, kann die Rücknahme der Immatrikulation formlos schriftlich beantragen. Parallel dazu ist der Antrag auf Erstattung des Semesterbeitrags zusammen mit dem ggf. bereits erstellten Studienausweis (Chipkarte) bei der Universität Göttingen einzureichen. Das Studium gilt dann als nicht angetreten.

Informieren Sie bitte bei dem Abbruch Ihres Studiums auch die Studiengangskoordination über Ihre Entscheidung.

Bei Überforderung empfiehlt es sich, die [Studiengangskoordination](#) oder die [Studienberatung](#) der Fakultät anzusprechen und gemeinsam nach Ursachen der Überforderung und Lösungswegen zu suchen.

Mögliche Anlaufstellen können auch die [Psychosoziale Beratungsstelle](#) des Studentenwerkes oder die [Psychotherapeutische Ambulanz](#) für Studierende sein.